

*Extract*

Aus der 1682<sup>ten</sup> Haupt-Rechnung, den silber vergolten Rost in den sarch unserer hl. Mutter Erentraud betreff.

Den 9. Junij: Dem goldschmidt Hans Jacob Scheibsradt wegen eines zu der h. Erentraud Reliquien sarch von silber vergolten Rosts, so 5 March 4 loth 2 qu. wögt 1 per 1 fl. 15 kr. ist 105 fl. 37 kr. yber abzug in silber empfangen 93 fl. 17 kr. lauth auszugs bar bez.

NB. Der conto ist dermahlen nit findig, derowegen dises aus der haubtrechnung gezogen worden  $\overline{a}o$  1743 d. 5. Febr.



Fig. 107  
Büstenreliquiar  
der hl. Erentrud  
(S. 87)

Haupt der hl. Erentrud: Büstenreliquiar aus Silber, stark vergollet, auf einem in fünf Seiten des Achteckes gebildeten Postament, das von sechs liegenden, massiv gegossenen Löwen getragen wird (Taf. XV u. Fig. 107). Die fünf vortretenden Seiten des Postamentes werden oben und unten, sowie seitlich von profilierten Leisten eingefasst. Dazwischen verschieden geformtes, durchbrochenes Maßwerk, hinter dem unter Glas-

Büsten-  
reliquiar der  
hl. Erentrud.  
Taf. XV  
und Fig. 107.